BESCHLUSS
VOM 22. SEPTEMBER 2022

GESCH.-NR.	2022-1025
BESCHLUSS-NR.	2022-187
IDG-STATUS	öffentlich
SIGNATUR	**13 SOZIALHILFE** **13.04 Alters- und Pflegeheim (Bauakten s. 28.03, Zweckverband s. 13.00)**
BETRIFFT	**Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen; Budget 2023 und Finanzplan 2023 - 2027; Kenntnisnahme**

AUSGANGSLAGE

Gemäss Art. 7 lit. d der Verordnung für das Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen (VO APZB; IE 800.01.02) nimmt der Stadtrat das Budget und den Finanzplan des APZB zur Kenntnis.

Verwaltungsrat und Geschäftsführung des APZB haben am 8. September 2022 das Budget 2023 und den Finanzplan 2023 – 2027 dem Stadtrat zur Kenntnisnahme unterbreitet.

BUDGET 2023

Das Budget 2023 sieht bei einem Aufwand von Fr. 22'530'145.00 und einem Ertrag von Fr. 22'187'074.00 einen Aufwandüberschuss von Fr. 343'071.00 vor.

In der Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen sind Ausgaben von Fr. 230'000.- für Ersatz- und Neumöblierungen von Abteilungen, Ausstattung der «Station der Zukunft» und der Anschaffung eines «Multiform-Finishers» für die Aufarbeitung von Blusen und Hemden vorgesehen.

BEMERKUNG ZUR RECHNUNG 2022

Der Verwaltungsrat geht davon aus, dass die Rechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss abschliessen könnte. Hauptgrund für die Verbesserung stellen die deutlich höheren Erträge für die Pflegeleistungen aufgrund des Regierungsratsbeschlusses vom 14. Juli 2021 und der Inkraftsetzung des Besa-Leistungskataloges 2020 dar. Gleichzeitig entwickelt sich die Bettenbelegung im laufenden Jahr 2022 gut.

BERICHT DES VERWALTUNGSRATES ZUM BUDGET 2023

Der budgetierte Aufwandüberschuss gemäss Budget 2023 von Fr. 343'071.- ist die Folge einer weiterhin ungenügenden Bettenbelegung von prognostizierten 90.81 %. Gemäss Einschätzung des Verwaltungsrates stellt die zu tiefe Belegung nach wie vor eine Auswirkung der Corona-Pandemie dar. Zudem bleibt die Pandemie-Situation im Hinblick auf den kommenden Winter nicht abschätzbar.

Der betriebliche Aufwand nimmt um Fr. 1.415 Mio. zu. Davon entfallen Fr. 1.064 Mio. auf höhere Personalkosten. Der Sachaufwand erhöht sich um Fr. 0.322 Mio. Dort fallen unter anderem deutlich erhöhte Kosten für die Heizenergie (Fr. 0.11 Mio.) auf.

Stadthaus
Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 11
praesidiales@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef

BESCHLUSS
VOM 22. SEPTEMBER 2022

GESCH.-NR. 2022-1025
BESCHLUSS-NR. 2022-187

FINANZPLAN 2023 – 2027

Der Verwaltungsrat geht ab dem Jahr 2024 wieder von einer Bettenbelegung von rund 95 % (ca. 151 Betten) aus, was ab dem Jahr 2024 zu konstanten Ertragsüberschüssen von rund Fr. 300'000.-/Jahr führen würde. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, per 1. Januar 2024 die Pensionstaxe für Daueraufenthalter um Fr. 8.-/Tag und die Pensionstaxe für Temporäraufenthalte um Fr. 4.-/Tag zu erhöhen. In den folgenden Jahren ist keine Taxerhöhung mehr geplant.

Gemäss Finanzplan geht der Verwaltungsrat von weiterhin steigenden Erträgen für die Pflegeleistungen aus.

Aufwandseitig prognostiziert der Verwaltungsrat stark steigende Personalkosten. Er nimmt an, dass sich das Lohnniveau für Pflegefachleute FH in den kommenden Jahren kontinuierlich erhöht.

Das durch den Verwaltungsrat anvisierte Ziel einer ausgeglichenen Rechnung bzw. eines kleinen Ertragsüberschusses ab dem Jahr 2024 ist – bei einer konstanten Bettenbelegung – erreichbar.

BEURTEILUNG DES STADTRATES

Das Budget 2023 und der Finanzplan 2023 – 2027 zeigen, dass die Auswirkungen der Pandemie weiterhin präsent sind und grossen Einfluss auf den Geschäftsgang des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen ausüben. Die Entwicklung der Bettenbelegung im laufenden Jahr ist erfreulich. Der Stadtrat teilt die Meinung, wonach ausgeglichene bis leicht positive Rechnungsabschlüsse ab dem Jahr 2024 zu erreichen sind. Die dafür in Aussicht genommene Tariferhöhung sowie die nach wie vor eher tiefe Bettenbelegung sind in den nächsten Monaten vertieft zu analysieren.

Der Stadtrat bedankt sich beim Verwaltungsrat und den zuständigen Mitarbeitenden des APZB für die sorgfältige Erarbeitung des Budgets 2023 und des Finanzplans 2023 – 2027.

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON
AUF ANTRAG DES RESSORTS GESELLSCHAFT
BESCHLIESST:

1. Das Budget 2023 des Alters- und Pflegezentrums Bruggwiesen mit einem Aufwand von Fr. 22'530'145.- und einem Ertrag von Fr. 22'187'074.- sowie einem Aufwandüberschuss von Fr. 343'071.- in der Erfolgsrechnung wird zur Kenntnis genommen.

2. Das Budget 2023 der Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen mit Ausgaben von Fr. 230'000.- wird zur Kenntnis genommen.

3. Der Finanzplan 2023 – 2027 wird zur Kenntnis genommen.

BESCHLUSS
VOM 22. SEPTEMBER 2022

GESCH.-NR. 2022-1025
BESCHLUSS-NR. 2022-187

4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
   a. Verwaltungsrat Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Dr. Barbara Hohmann Beck, Präsidentin, Under Mangoldwis 2, 8142 Uitikon Waldegg
   b. Geschäftsführung Alters- und Pflegezentrum Bruggwiesen, Christoph Bächtold, Märtplatz 19, 8307 Effretikon
   c. Gemeinderat Lindau, Tagelswangerstrasse 2, 8315 Lindau
   d. Rechnungsprüfungskommission
   e. Abteilung Finanzen
   f. Abteilung Gesellschaft

Stadtrat Illnau-Effretikon

Marco Nuzzi
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 27.09.2022